

theolog, ältere seltene und ital. Werke u. vermischte Schriften

gegen gleich baare Zahlung in Pr.-Cour.

öffentlich versteigert.

Aufträge hierzu übernehmen die schon hinlänglich bekannten Hrn. Auktionatoren, Commissionaire, Buchhändler und Antiquare, bei denen auch überall der reichhaltige über 15,000 Bände enthaltende Katalog zu haben ist.

Salz, im Juni 1842.

Joh. Friedr. Vippert,
verpfl. Auktions-Commissionarius.

Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[3439.] **Dringende Bitte.**

um gef. schnelligste Remission der à cond. gesandten und noch nicht abgesetzten Expl. von:

Fort, die einfache und doppelte Buchhaltung für Gewerbetreibende.

Winter, Rechnungsaufgaben nach dem neuen Münz-, Maß- und Gewichtssysteme. 2. Heft. 2. Aufl.

Nieritz, die protestantischen Salzburger.
Im. Fr. Böllner in Leipzig.

[3443.]

Dringende Bitte um Zurücksendung.

Diejenigen Handlungen, welche sich von der erst kürzlich versandten Schrift:

Hahn, die Nahrungsmittel in ihren diätetischen Wirkungen

nicht bald Absatz versprechen, bitten wir sehr die ihnen gesandten Expl. uns wo möglich sofort remittiren zu wollen, da wir nur noch sehr wenige Ex. derselben auf dem Lager haben.

Berlin, d. 28. Juni 1842.

Liebmann & Co.

Vermischte Anzeigen.

[3444.]

Schwedt, den 1. Juli 1842.

Circular.

Hierdurch beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, dass wir unsere hierselbst seit dem 1. Juli 1840 bestehende **Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung**, so wie auch **Leih-Bibliothek** an unsern vieljährigen Freund, Herrn **Julius Jungheim**, jedoch ohne Activa und Passiva, verkauft haben, welcher dieselbe vom heutigen Tage an für seine alleinige Rechnung unter seinem Namen fortführen wird, mithin unsere Firma gänzlich erlischt.

Alles, was Sie uns von heutigem Tage ab zusenden, es sei bereits fest Verlangtes oder als Neuigkeit, bitten wir auf das Conto unseres Herrn Nachfolgers zu übertragen.

Die nöthigen Geschäfts- und Ortskenntnisse unseres Herrn Nachfolgers, verbunden mit hinreichenden Fonds, lassen uns ein ferneres glückliches Gedeihen dieses Etablissements hoffen, und können wir Ihnen daher denselben mit voller Zuversicht angelegentlichst empfehlen.

Iudem wir den verehrlichen Verlags-Handlungen, welche unserer Handlung so bereitwillig ein Conto eröffneten, unsern herzlichsten Dank sagen, bitten wir unserm Nachfolger ein gleiches Zutrauen schenken zu wollen.

[3440.]

Bitte um Rücksendung.

Handlungen, die

Schwarz Sonntagsgespräche kl. 8. geh.

à cond., ohne Aussicht zum Absatz, liegen haben, erweisen uns durch schnelle Rücksendung einen großen Dienst, da wir feste Bestellungen nicht mehr expediren können.

Gotha, den 28. Juni 1842.

Fr. & Andr. Pirthes.

[3441.]

G. P. Aberholz in Breslau erbittet retour: Pappenheim Gewebelehre des Auges. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr (1 $\frac{1}{2}$ 16 gr).

da die ganze Auflage wegverlangt ist und fernere Bestellungen nicht mehr befriedigt werden können.

[3442.]

Bitte um Rücksendung.

Diejenigen resp. Handlungen, welche

Jung, Vorlesungen üb. d. mod. Literatur.

Schneider, Preußen u. d. Constitution.

Satori, wahre Liebe scheut kein Opfer.

ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, würden mich durch gütige schnelle Rücksendung sehr verpflichten, da diese Bücher stark nachverlangt werden und mein Vorrath davon erschöpft ist. Da ich ähnliche Bitten um Rücksendung stets prompt effectuiren, so darf ich auch wohl auf eine freundliche Erfüllung meiner Bitte rechnen.

Danzig, 20. Juni 1842.

Fr. Sam. Gerhard.

Angebogen beehrt sich unser Herr Nachfolger Sie von seinem Ankaufe in Kenntniss zu setzen, und zeichnen hochachtungsvoll und ergebenst

Striese & Comp.

Schwedt, den 1. Juli 1842.

Vorstehendes Circular setzte Sie davon in Kenntniss, dass ich nach eingeholter hoher landespolizeilicher Erlaubniss die seit zwei Jahren hier bestehende **Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung**, so wie auch **Leihbibliothek Striese & Comp.** durch Kauf an mich gebracht habe; ich werde dieselbe von heute an für meine alleinige Rechnung und unter meinem Namen fortsetzen und ihr den guten Ruf, dessen sie sich erfreut, zu erhalten und zu vermehren suchen.

Vertraut mit allen Zweigen des literarischen Verkehrs und mit hinreichenden Fonds versehen, um meinem Geschäfte einen glücklichen Fortgang zu sichern, erlaube ich mir Sie zu bitten, mich

durch Eröffnung eines Conto's in Ihren Büchern, durch Aufnahme in Ihre Leipziger Auslieferungsliste, sowie durch Zusendung Ihrer Neuigkeiten, vorläufig in einfacher Anzahl,

gütigst zu unterstützen, und dürfen Sie sich versichert halten, dass ich Ihr Vertrauen durch eine solide Handlungsweise stets rechtfertigen werde.